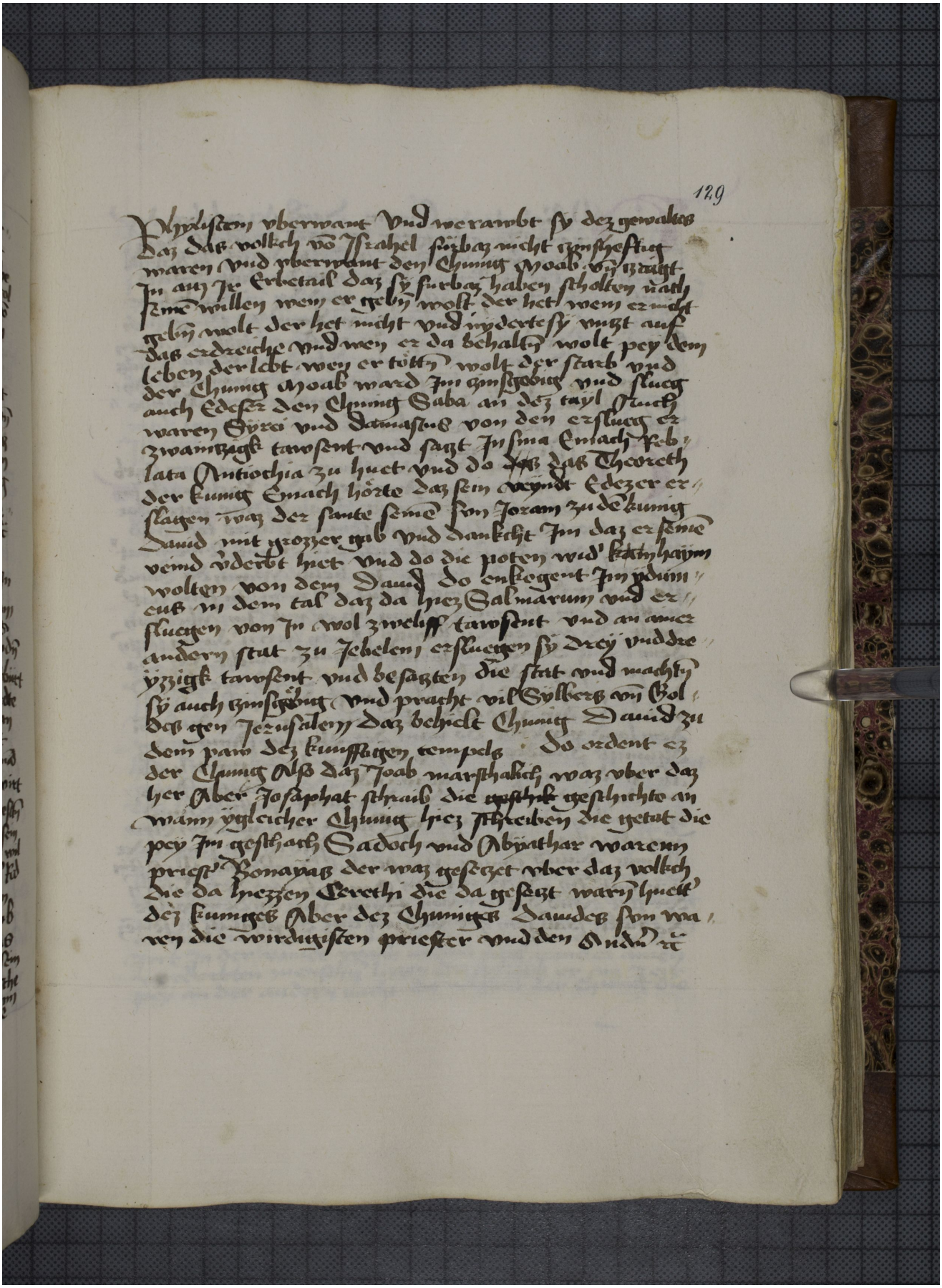
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



129

Philisten vberwant vnd verraubt sy dez gewaltes
Daz das volch vo Israhel fürbaz nicht ainsprechtig
waren vnd vberwant den Chunig Moab vnd zwangt
Jn auf Jr erbetail daz sy furbaz haben scholten nach
seine willen wen er geben wolt der het wen er nicht
geben wolt der het nicht vnd widerte sy zwangt auf
daz erdreiche vnd wen er da behalten wolt pey dem
leben der lebt wen er tötten wolt der starb vnd
der Chunig Moab ward Jn ainsprechig vnd slueg
auch Edezer den Chunig Suba an dez tayl stuck
waren Syrei vnd Damascus von den erslueg er
zwantzigst tawsent vnd satzt Jn sina Emach feb
lata Antiochia zu huet vnd do das das Thoreth
der kunig Emach hörte daz sein vaynt Edezer er
slagen waz der sante seine son Joram zu dem kunig
David mit grozzer gab vnd dankcht Jn daz er seine
veind vberbt hiet vnd do die poten wid' heimkaym
wolten von dem David do entsegent Jn pdum
cus in dem tal daz da hiez Salmarum vnd er
slueg von Jn wol zweliff tawsent vnd an ander
andern stat zu Jebelem erslueg sy drey vnd dre
yzzigst tawsent vnd besatzten die stat vnd machten
sy auch ainsprechig vnd pracht vil Gollters von Gol
des gen Jerusalem daz behielt Chunig David zu
dem paw dez kunftigen temples do ordent ez
der Chunig Also daz Joab marschalch waz vber daz
her Aber Josaphat schraib die gesthrift gesthichte an
mann geleicher Chunig hiez schreiben die getat die
pey Jn gesthach Sadoch vnd Abiathar warem
priester Bonayas der waz gesetzet vber daz volch
die da hiezzen Cerethi die da gesetzt waren hueter
dez kunigs Aber dez Chunigs Davides son wa
ren die wirdigisten priester vnd den Anda ꝛc